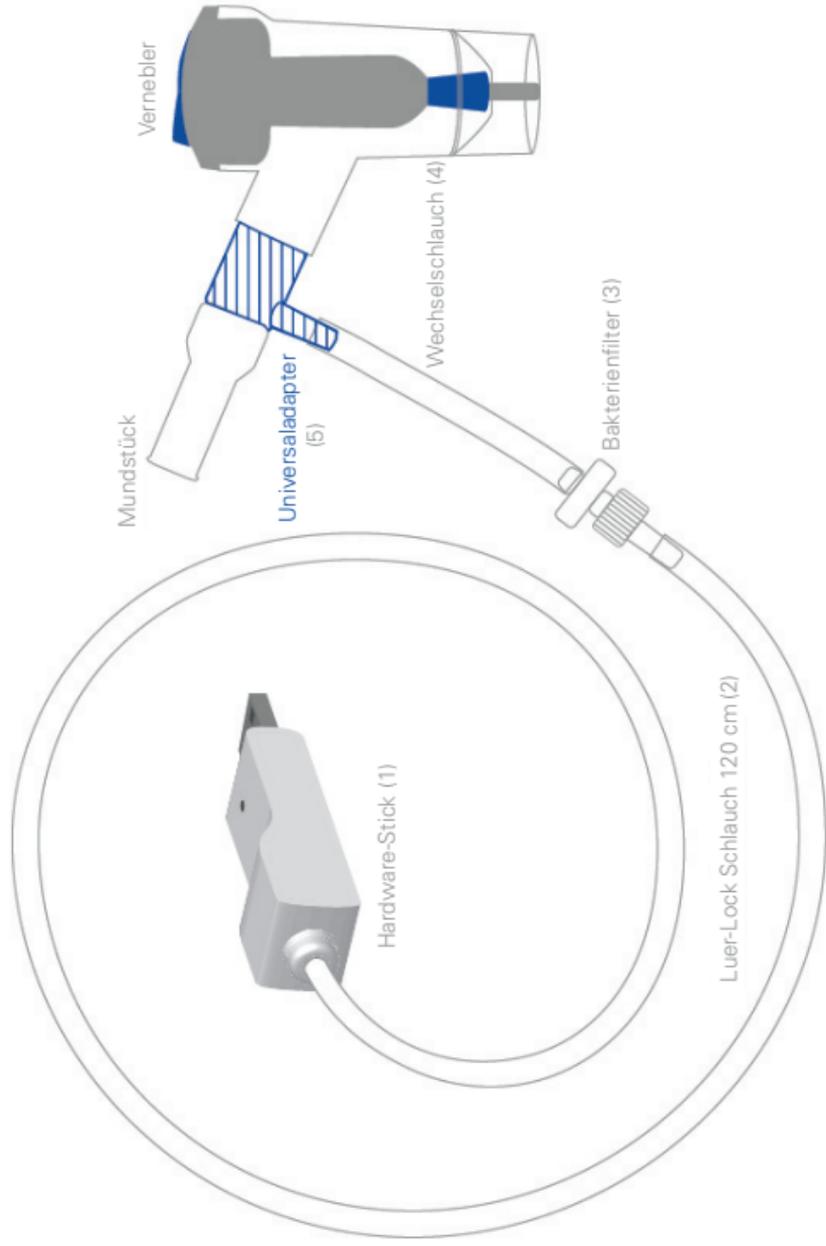


JORNA[®]

STICK

Gebrauchsanweisung





Vor der ersten Verwendung des Geräts ist es erforderlich, die Gebrauchsanweisung sorgfältig zu lesen.

Bewahren Sie die Anleitung an einem sicheren Ort auf, so dass Sie sie jederzeit zur Hand haben.

Inhaltsverzeichnis

1.	Symbolerklärung.....	3
2.	Vorsichts-und Warnhinweise.....	3
3.	Sicherheitshinweise und Mängelansprüche.....	4
4.	Einleitung.....	6
4.1	Zweckbestimmung.....	6
4.2	Indikation.....	6
4.3	Kontraindikation.....	6
4.4	Wechselwirkungen.....	7
5.	Beschreibung des Geräts.....	7
5.1	Die Komponenten des JORDI®STICK.....	7
5.2	Voraussetzung für eine Inbetriebnahme.....	8
5.3	Funktionsbeschreibung.....	9
6.	Gebrauchsanweisung.....	10
6.1	Allgemein.....	10
6.2	Installation der JORDI®STICK Software.....	11
6.3	Zusammenbau der JORDI®STICK Komponenten...	15
6.4	Allgemeines Anschlussschema.....	16
6.5	Anschlussschema mit Vernebler.....	17
6.6	JORDI®STICK Trainingsspiele.....	18
6.6.1	Das Training: Dark Fader.....	18
6.6.2	Die Spiele: Jordi's Abenteuer.....	22
6.6.3	Das Bonus-Spiel: Der Jordinaut.....	26
7.	Reinigung und Instandhaltung.....	27
7.1	Empfohlene Verwendungsdauer des Anschlusszubehörs.....	27
7.2	Reinigung und Sanitisierung.....	27
7.3	Desinfektion.....	29
7.4	Sterilisation.....	29
7.5	Wiederverwendung.....	30
8.	Materialliste des Zubehörs.....	30
9.	Technische Daten.....	30
10.	Hersteller.....	31
11.	Garantiebedingungen.....	31
12.	Service und Wartung.....	32
13.	Entsorgung.....	32
14.	Elektromagnetische Verträglichkeit.....	34
15.	Bestellinformationen.....	39

1. Symbolerklärung

-  EG- Konformitätserklärung
Dieses Gerät entspricht den Bestimmungen der EG-Richtlinie 93/42/EWG
-  Vorsichts- und Warnhinweise
-  Hersteller
-  Artikelnummer
-  Seriennummer
-  Entsorgung über eine Sammelstelle oder durch Zurücksendung an MPV MEDICAL
-  Schutzklasse: II

2. Vorsichts- und Warnhinweise

-  Bitte beachten Sie die technischen Anforderungen des Kompressors sowie des Inhalationszubehörs.
-  JORDI®STICK ist ausschließlich in Kombination mit einem Inhalationssystem für die Behandlung von Atemwegserkrankungen anzuwenden.
-  Software und Hardware dürfen ausschließlich nur für diesen vorgesehenen Zweck benutzt werden.
-  Verwenden Sie das Gerät nur in einer trockenen Umgebung.

3. Sicherheitshinweise und Mängelansprüche

Da das Produkt JORDI®STICK Trainingsspiel Inhalation zusammen mit einem Inhalationsgerät sowie einem Computer (PC) verwendet wird, müssen die Bedienungsanleitungen der einzelnen Geräte beachtet werden.

 Bitte beachten Sie die Gebrauchsanweisungen der mit dem JORDI®STICK verbundenen elektronischen Geräte. Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch, ob alle Komponenten des JORDI®STICK unversehrt sind. Sollte dies nicht der Fall sein, senden Sie das Produkt umgehend an einen dafür autorisierten Partner. Die erwartete Lebensdauer beträgt 2 Jahre.

Die durchschnittliche Lebensdauer des Inhalationszubehörs beträgt ein Jahr. Es wird allerdings empfohlen, das Zubehör bei intensivem Gebrauch alle sechs Monate oder früher zu wechseln, um immer einen maximalen therapeutischen Effekt zu erzielen.

 **Achtung:**
Der JORDI®STICK Hardware-Stick darf ausschließlich an Geräte mit CE-konformen USB-Anschlüssen angeschlossen werden.

Während der Anwendung sollten Kinder und pflegebedürftige Personen immer unter Aufsicht eines Erwachsenen begleitet werden, um eine erfolgreiche Inhalationstherapie zu gewährleisten.

Einige Einzelteile des Gerätes sind so klein, dass sie von Kindern verschluckt werden können, deshalb bewahren Sie das Gerät außer Reichweite von Kindern auf.

 Das Gerät enthält kleine Teile, die von Kindern verschluckt werden können.

Das Produktgehäuse ist nicht wasserdicht. Achten Sie darauf den Stick nicht mit Flüssigkeiten zu reinigen.

Stellen Sie das Produkt nicht in die Nähe von Wärmequellen, wie zum Beispiel Heizungen auf.

Setzen Sie das Produkt keinen extremen Temperaturschwankungen aus.

Stellen Sie vor jedem Gebrauch sicher, dass weder der Schlauch noch der Filter verstopft ist.

Reparaturen dürfen ausschließlich von dazu autorisiertem Servicepersonal durchgeführt werden. Andernfalls erlischt die Garantie.

Der Hersteller, der Verkäufer und der Importeur haften nur dann für die Sicherheit, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit des Produkts, wenn dieses gemäß der Gebrauchsanleitung genutzt wird.

Falls es zu Schwindelanfällen, Atemnot oder Kopfschmerzen während der Anwendung kommt, unterbrechen Sie diese unverzüglich und wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Physiotherapeuten.

Mängelansprüche

Der Hersteller haftet nicht für Schäden die stattfinden auf Grund von:

- Unsachgemäßen Eingriffen, Veränderungen, Erweiterungen und Reparaturen, die durch nicht von uns ermächtigte Personen durchgeführt werden.
- Verwendung von Zubehör- / Ersatzteilen, die nicht vom Hersteller empfohlen oder geliefert wurden.
- Einer von der Gebrauchsanweisung abweichenden Verwendung des Geräts.



4. Einleitung

4.1 Zweckbestimmung

MPV MEDICAL bietet neue, innovative Lösungen für erfolgreiche Inhalationstherapien und Behandlungsmöglichkeiten. Unser Ziel ist es, die Inhalationstherapie, speziell für Kinder attraktiver zu gestalten.

Der JORDI®STICK soll die Patienten-Compliance steigern und einen spielerischen Ansatz der Inhalation für Kinder anbieten. Der JORDI®STICK – das Trainingsspiel Inhalation führt und begleitet den Patienten durch die Inhalationstherapie. Die Kombination aus optischer Motivation und innovativer Inhalationstechnologie ermöglicht eine kindgerechte Therapie.

4.2 Indikation

Der JORDI®STICK ist ein optionales Zubehör, das an ein Inhalationsgerät angeschlossen werden kann, um die Therapietreue, speziell bei Kindern, zu steigern.

4.3 Kontraindikation

Es gibt derzeit keine bekannten Kontraindikationen für die Verwendung dieses Produkts.

4.4 Wechselwirkungen

Die verwendeten Materialien, die mit den Arzneimitteln in Kontakt kommen, wurden mit einer großen Bandbreite von Arzneimitteln getestet. Trotzdem ist es wegen der Vielfalt und der ständigen Weiterentwicklung der Arzneimittel nicht möglich, Wechselwirkungen auszuschließen. Wir empfehlen daher, Arzneimittel nach dem Öffnen so schnell wie möglich aufzubrauchen und längeren Kontakt mit dem Vernebler-Zubehör zu vermeiden.

Bei unerwarteten Ereignissen oder Problemen im Zusammenhang mit dem Gerätebetrieb sollte der Hersteller informiert werden.

5. Beschreibung des Geräts

5.1 Komponenten des JORDI®STICK



Lieferumfang:

- 1x JORDI®STICK Hardware-Stick (1)
- 1x JORDI®STICK Luer-Lock Schlauch 120 cm (langer Verbindungsschlauch aus Silikon mit Luer-Lock Anschluss) (2)
- 2x JORDI®STICK Bakterienfilter (Verbindung zwischen JORDI®STICK Luer-Lock Schlauch und JORDI®STICK Wechselschlauch) (3)
- 8x JORDI®STICK Wechselschlauch 10cm (4)
- 1x JORDI®STICK Universaladapter (Verbindung zwischen Mundstück und Vernebler) (5)
- 1x JORDI®STICK Software CD / Software Download (6)
- 1x JORDI®STICK Gebrauchsanweisung (7)

Abb. A

Nicht im Lieferumfang:

- Mundstück (wahlweise Maske)
- Vernebler

5.2 Voraussetzung für eine Inbetriebnahme

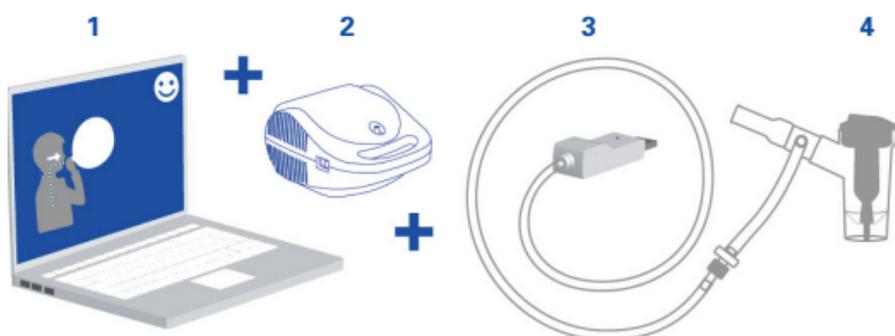


Abb. B

- (1) Computer inklusive JORDI®STICK Software
- (2) Inhalationsgerät
- (3) JORDI®STICK Hardware Stick einschließlich Schlauch, Filter und Universaladapter
- (4) Vernebler und Mundstück (oder Maske)

Neben dem JORDI®STICK benötigen Sie einen Computer und ein Inhalationsgerät inkl. Vernebler, um das Trainingsspiel Inhalation nutzen zu können.



Abb. C

5.3 Funktionsbeschreibung

Das JORDI®STICK Trainingsspiel basiert auf einer Kombination aus Hard- und Software.

Der während der Inhalation erzeugte Luftstrom wird im JORDI®STICK Universaladapter (5) gemessen und im JORDI®STICK Hardware-Stick (1) in elektronische Signale umgewandelt. Diese Signale steuern dann mehrere Computerprogramme. Die Software ist so konzipiert, dass der Benutzer durch die eigene Atmung Figuren in Computerspielen bewegen kann.

Somit fungiert das Inhalationsgerät als Joystick.



Der JORDI®STICK Universaladapter (5) ist mit handelsüblichen Inhalationssystemen kompatibel.*

Sie benötigen einen Computer, ein Inhalationsgerät inkl. Vernebler und den Lieferumfang des JORDI®STICKs, um das Trainingsspiel Inhalation anwenden zu können.

* Bitte beachten Sie, dass es Hersteller für Inhalationsgeräte gibt, deren Zweckbestimmung die Kombination mit Inhalationszubehör eines anderen Herstellers nicht erlaubt!

Die Komponenten des JORDI®STICKs:

(1) JORDI®STICK Hardware-Stick

Anschluss- Zubehör:

(2) JORDI®STICK Luer-Lock Schlauch 120 cm
(langer Verbindungsschlauch aus Silikon mit Luer-Lock-Anschluss)

(3) JORDI®STICK Bakterienfilter

(4) JORDI®STICK Wechselschlauch (für die Verbindung zwischen Universaladapter und Bakterienfilter)

(5) JORDI®STICK Universaladapter

(6) JORDI®STICK Software-CD / Software-Download



Abb. D

6. Gebrauchsanweisung

6.1 Allgemein

Vor jedem Gebrauch den JORDI®STICK Universaladapter, (5) wie im Abschnitt 7 „Reinigung und Instandhaltung“ beschrieben, reinigen (siehe Seite 27, Abschnitt 7.2).

Vernebler und andere nicht im Lieferumfang enthaltene Zubehörteile müssen ebenfalls vor jedem Gebrauch, entsprechend den jeweiligen Gebrauchsanweisungen, gereinigt oder ggf. ausgetauscht werden.

Um Ansteckungsrisiken zu vermeiden, wird empfohlen, dass der JORDI®STICK Universaladapter (5) und das weitere Anschlusszubehör immer von der gleichen Person verwendet wird.

Für weitere Patienten (z.B. Geschwister) empfehlen wir die Verwendung des JORDI®STICK Wechsel-Sets (siehe Bestellinformationen, Seite 39).

6.2 Installation der JORDI®STICK Software



Hinweis:

Bitte installieren Sie zuerst die Software und schließen Sie nach Abschluss der Installation den Hardware-Stick inkl. der weiteren Komponenten gemäß Anschlussschema an.

Systemanforderungen

- Betriebssystem:
Windows XP, Windows Vista, Windows 7, Windows 8
- Prozessor:
2,33 GHZ Intel® Pentium 4 | AMD Athlon® 64 2800+
oder schneller
- Arbeitsspeicher:
512 MB RAM oder höher
- Grafikspeicher:
128 MB Grafikspeicher oder höher
- mind. 20 MB freier Festplattenspeicher
- Audiogerät / Soundkarte
- CD / DVD Laufwerk oder Internetverbindung für den Software-Download

1. Computer starten
2. Wenn Sie die JORDI®STICK Software CD (6) benutzen, legen Sie diese in das CD / DVD Laufwerk.
Die Installation sollte automatisch starten.
Folgen Sie den Anweisungen des Setup-Assistenten.
3. Wenn keine CD Rom verfügbar ist, stellen Sie sicher, dass eine Internetverbindung besteht und folgen Sie dem Link www.jordistick.de .

Installation der Software



Nach dem Einlegen der CD ROM bzw. des Downloads auf der Homepage erscheint ein Setup-Fenster.

Bitte klicken Sie auf „weiter“.



Lesen Sie die Lizenzvereinbarung und Sicherheitshinweise bitte aufmerksam durch. Bitte akzeptieren Sie die Lizenzvereinbarung und klicken Sie auf „weiter“.



Bitte akzeptieren Sie die Sicherheitshinweise und klicken Sie auf „weiter“.



Der JORDI®STICK Treiber wird automatisch zugeordnet. Bitte klicken Sie auf „weiter“.

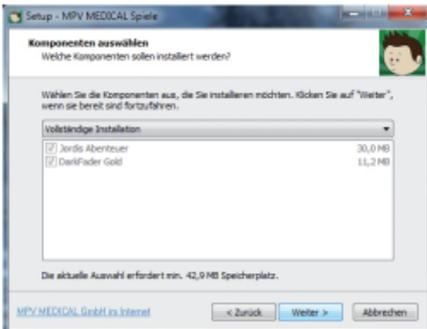
Hinweis:

Bitte installieren Sie zuerst die Software inkl. Treiber vollständig und schließen Sie nach Abschluss der Installation den Hardware-Stick inkl. der weiteren Komponenten gemäß Anschlusschema an.

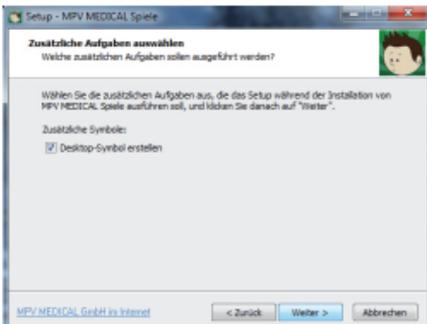


Hinweis:

Ein Fehlschlagen der Installation des Treibers kann aufgrund der Firewall- und / oder Antiviruseinstellungen möglich sein. In diesem Fall sollten Sie die Einstellungen ändern und den Zugriff für eine Treiber-Installation kurzfristig erlauben.



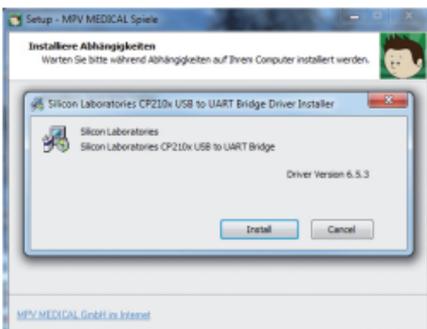
Wenn Sie alle angezeigten Programme im Installationspaket installieren möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche „weiter“, anderenfalls wählen Sie die von Ihnen gewünschten einzelnen Programme aus. Folgen Sie dem Installationsassistenten.



Jetzt können Sie sich entscheiden, ob Sie eine Desktop-Verknüpfung erstellen und / oder die Programme im Startmenü anheften möchten. Wählen Sie die entsprechende Möglichkeit aus und klicken Sie auf „weiter“.



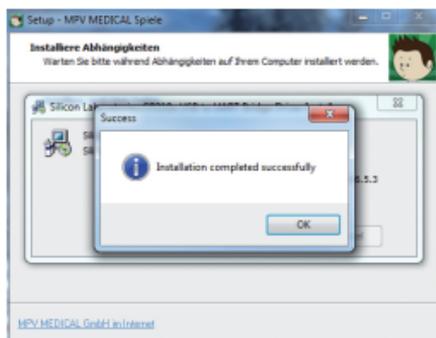
Das nächste Fenster zeigt Ihnen eine Übersicht über Ihre Auswahl. Bitte überprüfen Sie Ihre Eingaben und klicken Sie wenn alles korrekt ist auf die Schaltfläche „installieren“.



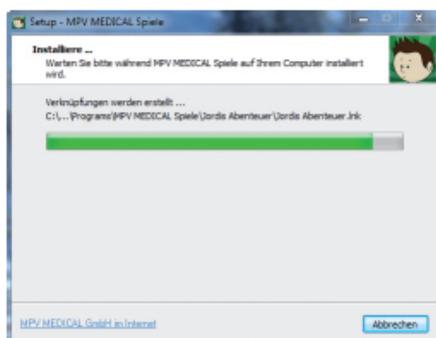
Wenn Sie hier auf die Schaltfläche „Install“ klicken, startet die Treiberinstallation für den USB-Treiber.



Ein ähnliches Fenster kann aufgrund der Firewall / Anti Virus Software erscheinen. Bitte klicken Sie auf „Installieren“. Falls Ihre Firewall / Ihre Antivirussoftware die Installation verhindert, muss diese für die Dauer des Installationsvorgangs deaktiviert werden.



Nach erfolgreicher Installation des Treibers erscheint dieses Fenster. Bitte klicken Sie auf „OK“.



Die JORDI@STICK Software-Installation startet automatisch.



Nach der erfolgreichen Software-Installation erscheint dieses Fenster. Drücken Sie bitte auf die Schaltfläche „Fertigstellen“.

Hinweis:

Die Installation der weiteren Bonus-Spiele erfolgt wie in diesem Abschnitt (6.2) beschrieben!

6.3 Zusammenbau der JORDI®STICK-Komponenten

Der Montageplan ist auf den Seiten 16 und 17 zu finden.

1. Verbinden Sie den JORDI®STICK Luer-Lock Schlauch 120cm (2) fest mit dem Druckanschluss des JORDI®STICK Hardware-Sticks (1).
2. Das andere Ende des JORDI®STICK Luer-Lock Schlauches 120cm (2) wird mit dem JORDI®STICK Bakterienfilter (3) verbunden.
3. Stecken Sie den JORDI®STICK Wechselschlauch 10 cm (4) in das andere Ende des JORDI®STICK Bakterienfilters (3).
4. Verbinden Sie das andere Ende des JORDI®STICK Wechselschlauches 10 cm (4) mit den Anschlussstutzen des JORDI®STICK Universaladapters (5). Die Anschlussstutzen des JORDI®STICK Universaladapters (5) sollten ca. im 45° Winkel aufwärts montiert werden.
5. Der JORDI®STICK Universaladapter (5) wird zwischen dem Mundstück und dem Vernebler positioniert.

6.4 Allgemeines Anschlussschema

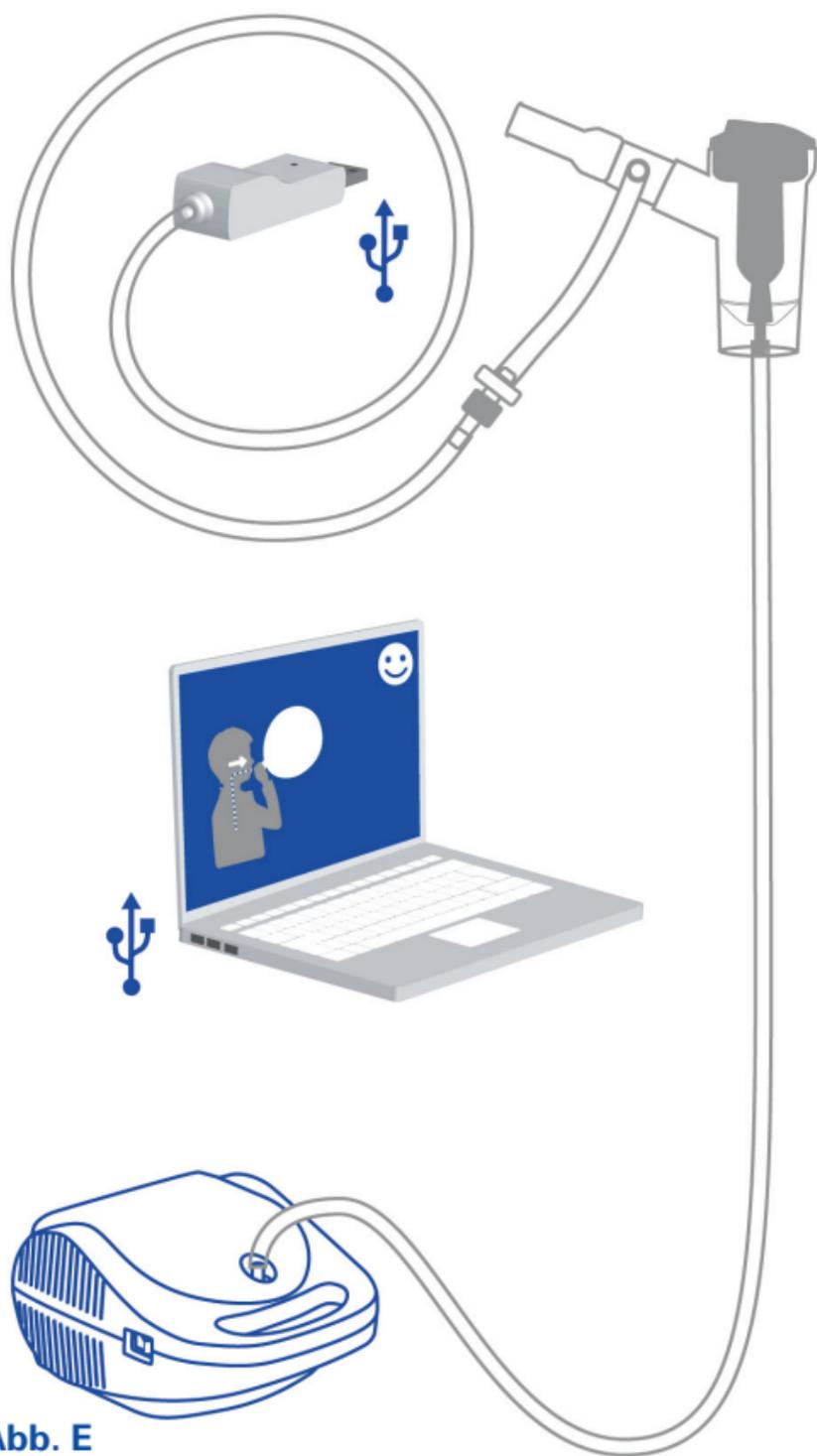


Abb. E

JORDI®STICK - Trainingsspiel Inhalation kombiniert mit einem Inhalationsgerät

6.5 Anschlussschema mit Vernebler

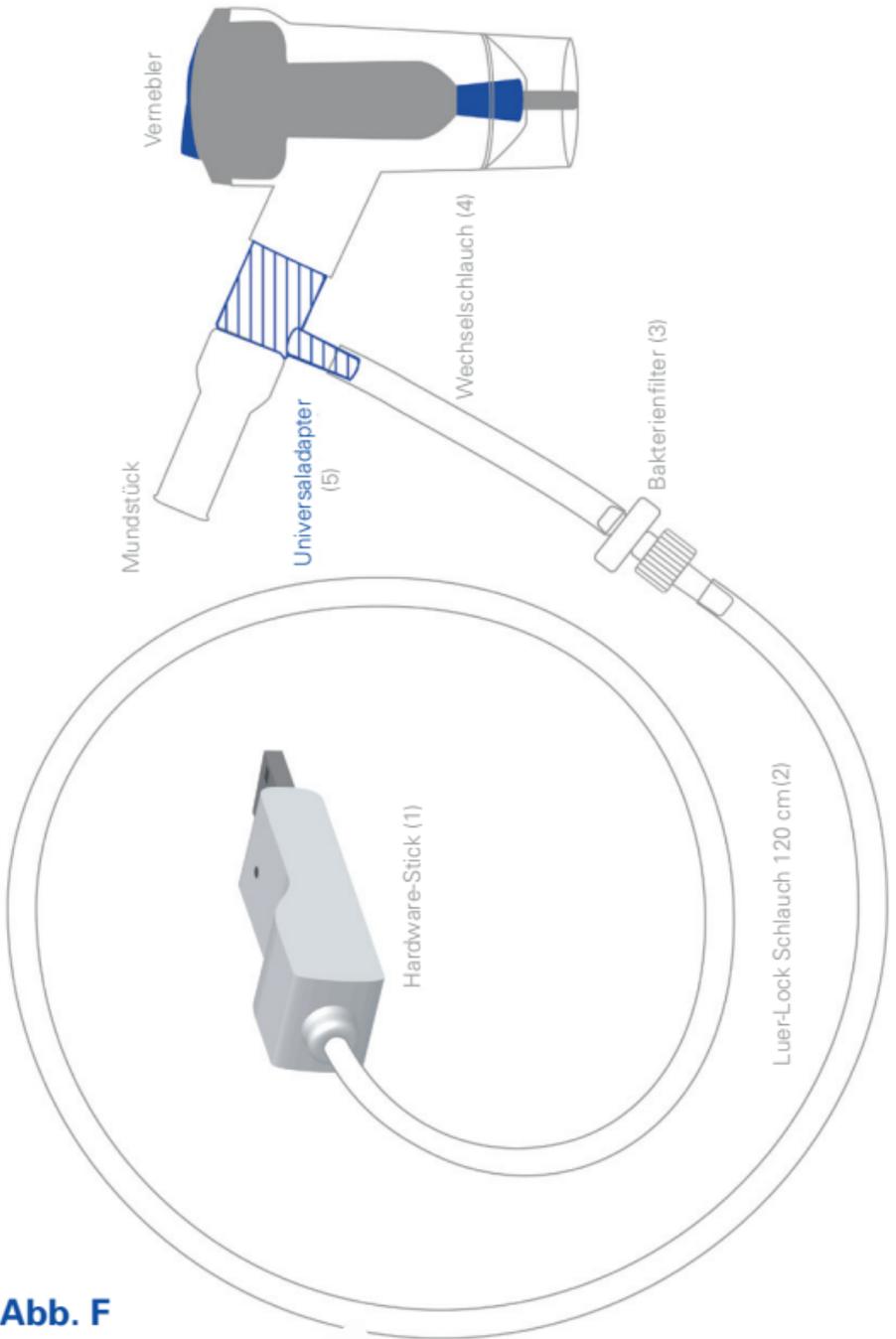


Abb. F



Hinweis:



Der Anschlussstutzen des JORDI®STICK Universalsadapters (5) sollte ca. im 45° Winkel aufwärts montiert werden.

6.6. JORDI®STICK Trainingsspiele



Dark Fader



Jordis Abenteuer

Jetzt können Sie auswählen, welches Spiel Sie spielen möchten. Wir empfehlen den jungen Patienten mit dem Trainingsprogramm „Dark Fader“ zu beginnen um die graphische Darstellung der Ein- und Ausatmung kennen zu lernen.

Wichtiger Hinweis:

Die Therapie und die korrekte Anwendung muss in Begleitung einer erwachsenen Aufsichtsperson erfolgen! Erklären Sie dem Kind, dass ein ruhiges Ein- und Ausatmen im Trainingsspiel einen weitaus größeren Effekt hat, als hektisches und übermäßig kräftiges Ein- und Ausatmen. Ähnlich der Hyperventilation kann eine unkontrollierte hektische Atmung zu Schwindel und Ohnmacht führen und ist unbedingt zu vermeiden.

Das ruhige und gleichmäßige Atmen führt zum Erfolg im Spiel.

6.6.1. Das Training:

Dark Fader

Starten Sie das Programm „Dark Fader“. Der „Dark Fader“ ist ein kleiner Junge mit einem Ballon auf Ihrem Desktop. Nachdem Sie auf den Startknopf in der Mitte des Bildschirms geklickt haben, startet das Programm.

Durch das Einatmen des Patienten verkleinert sich der Ballon, bis hin zum vollständigen Verschwinden, durch das Ausatmen wächst der Ballon wieder.



Atmen Sie in die jeweilige Pfeilrichtung!

⚠ Die Einstellungen für die Therapie sollten in Absprache mit einem Arzt oder einem Therapeuten durchgeführt werden.
 Atemintensität, Atemlänge und Atempause können individuell auf den Patienten angepasst werden.

Informationsfenster

Fenster schließen

Grundeinstellungen

Smiley sichtbar:

Ballon sichtbar:

Zähler sichtbar:

Akustische Erinnerung:

Einatemzyklen: 70

Dauer Einatmen: 0.7 Sekunden

Erinnerung nach: 8 Sekunden

Atempause: 0.6 Sekunden

Dauer Ausatmen: 0.8 Sekunden

Minimale Einatemkraft: 1

Maximale Einatemkraft: 45

Automatisches Ausatmen:

Zurücksetzen Speichern und spielen

Standard-Einstellung

Speichern und Spielen

Erklärung der Einstellungen

Smiley sichtbar: Ist der Smiley aktiviert, so erscheint dieser rechts oben im Bild.

Ballon sichtbar: Ist der Ballon aktiviert, so erscheint dieser am Mund des Ballonjungen.

Zähler sichtbar: Ist der Zähler aktiviert, so zählt dieser die Atemzüge mit.

- Akustische Erinnerung:** Ist die akustische Erinnerung aktiviert, so ertönt ein Alarm, sobald nicht mehr inhaliert wird.
- Einatemzyklen:** Die Anzahl der über den Vernebler zu machenden Atemzüge.
- Dauer Einatmen:** (in Sekunden) Je weniger Sekunden hier angegeben sind, desto schneller wird ein Atemzug gewertet.
- Erinnerung nach:** (in Sekunden) Maximale Dauer zwischen zwei Einatmungen. Ist diese überschritten, verdunkelt sich der Bildschirm und / oder das akustische Signal ertönt.
- Atempause:** (in Sekunden) Dauer des Anhalten des Inhalats (Dauer der Pause zwischen Ein- und Ausatmung).
- Dauer Ausatmen:** (in Sekunden) Dauer des Ausatmens.
- Minimale Einatemkraft:** Ist der Regler der minimalen Einatemkraft weit links (z.B. bei 1), reagiert die Spielfigur bereits bei einer leichten / schwachen Atmung.
- Maximale Einatemkraft:** Ist die maximale Einatemkraft groß (z.B. bei 50) d.h. der Regler ganz rechts, reagiert die Spielfigur auch bei einer starken / kräftigen Atmung.
- Automatisches Ausatmen:** Ist das automatische Ausatmen aktiviert, so atmet der Ballonjunge automatisch ohne Impuls des Patienten den Ballon wieder auf.

Zurücksetzen:

Hier klicken, um die Grundeinstellung wiederherzustellen.

Speichern und Spielen:

Hier klicken, um die gewählten Einstellungen zu speichern und das Spiel zu starten.



Hinweis:

Je geringer die Differenz zwischen „**minimaler und maximaler Einatemkraft**“ ist, desto kontrollierter und gleichmäßiger muss der Patient atmen!

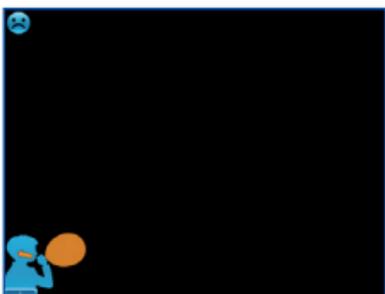
Der Wert der minimalen Einatemkraft muss immer kleiner als der Wert der maximalen Einatemkraft sein.

Durch das Klicken auf den Ballonjungen, wird dieser in voller Größe auf dem Bildschirm gezeigt. Ein erneuter Klick lässt ihn wieder schrumpfen.



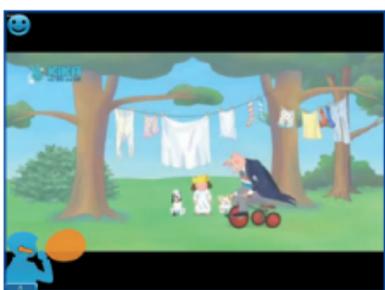
Der „Dark Fader“ kann parallel zu jeder beliebigen Anwendung auf dem Computer oder Laptop benutzt werden!

Sie haben zum Beispiel die Möglichkeit einen Film anzusehen, während der kleine Junge links unten im Bild weiter aktiv ist.



Wird kein Atemzug über den Vernebler ausgeführt, verdunkelt der „Dark Fader“ den ganzen Bildschirm und lässt ihn erst bei einem erneuten Atemzug wieder hell werden.

Wenn der Patient das Inhalieren vergisst, lacht der Smiley oben links im Bild nicht mehr und der Bildschirm verdunkelt sich komplett.



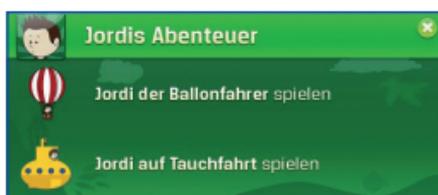
Sobald der Patient wieder einatmet, erscheint der Film bzw. die parallel laufende Anwendung wieder.

6.6.2 Die Spiele: Jordis Abenteuer



Jordis Abenteuer

Starten Sie das Inhalationspiel „Jordis Abenteuer“.



Hier können Sie sich entscheiden, ob Sie „Jordi der Ballonfahrer“, oder „Jordi auf Tauchfahrt“, spielen möchten.

Wenn Sie sich für „Jordi der Ballonfahrer“ entscheiden, erscheint ein Willkommensbild. Auf diesem befindet sich eine kurze Beschreibung.



Während des Inhalierens werden am Bildschirm folgende Symbole angezeigt:



Wenn Sie auf den Einstellungsknopf drücken, erscheint folgendes Informationsfenster:



- Spielzeit in Minuten:** Hier können Sie die Dauer der Inhalation wählen.
- Spielgeschwindigkeit:** Je höher der eingestellte Wert, desto schneller kommt der Ballon voran.
- Steiggeschwindigkeit:** Je höher der eingestellte Wert, desto schneller steigt der Ballon beim Einatmen des Patienten durch den Vernebler.
- Sinkgeschwindigkeit:** Je höher der eingestellte Wert, desto schneller sinkt der Ballon nach dem Einatmen wieder.
- Minimale Einatemkraft:** Ist der eingestellte Wert klein, d.h. der Regler ganz links (z.B. auf „1“) reagiert die Spielfigur bereits bei einer leichten / schwachen Einatmung. Bitte beachten Sie hierzu den Hinweis auf Seite 24.

Maximale Einatemkraft:

Ist der eingestellte Wert sehr hoch, d.h. der Regler ganz rechts (z.B. auf „50“) reagiert die Spielfigur auch bei einem starken / kräftigen Einatmen. Bitte beachten Sie hierzu den folgenden Hinweis!

Spielqualität:

Hier können Sie die Qualität der Abbildung auf dem Bildschirm wählen.

Analoges Atmen aktiviert:

Analog zur Atemstärke reagiert die Spielfigur. Je stärker die Einatmung, desto schneller steigt die Spielfigur.

Ton aktiviert:

Hier können Sie das Spiel auf Wunsch lautlos stellen.

Zurücksetzen:

Hier klicken, um die Grundeinstellung wiederherzustellen.

Speichern und Spielen: Hier klicken, um die gewählten Einstellungen zu speichern und das Spiel zu starten.



Hinweis:

Je geringer die Differenz zwischen „**minimaler und maximaler Einatemkraft**“ ist, desto kontrollierter und gleichmäßiger muss der Patient atmen!

Der Wert der minimalen Einatemkraft muss immer kleiner als der Wert der maximalen Einatemkraft sein.

Wenn Sie „Jordi auf Tauchfahrt“ wählen, erscheint das zugehörige Willkommensbild. Auf diesem finden Sie eine kurze Spielbeschreibung:

Herzlich Willkommen Abenteurer!

Benutze dein U-Boot, um so viele Münzen wie möglich einzusammeln. Sie sind über das gesamte Level verstreut. Aber sei vorsichtig: Hügel, Fische und Pflanzen können deine Fahrt bremsen.

Durch Einatmen lässt du dein U-Boot steigen.

Halte besonders Ausschau nach den grünen Bonus-Münzen: Sie verleihen dir einen Schild und schützen dich beim nächsten Aufprall!

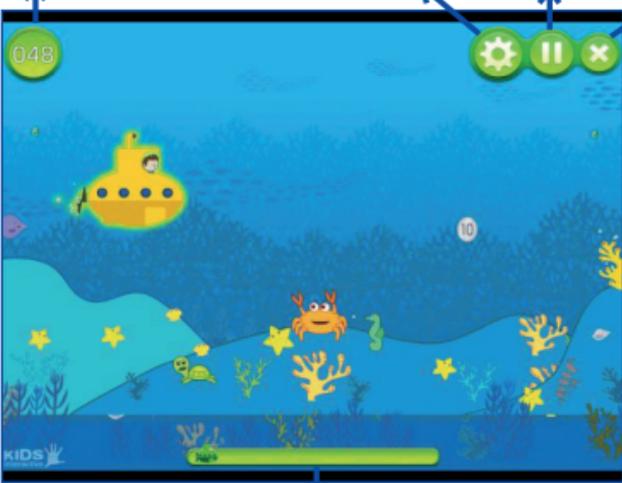
Na dann, Gut Luft!





Die Einstellungsmöglichkeiten von „Jordi auf Tauchfahrt“ und „Jordi der Ballonfahrer“ sind identisch!

Punkte der gesammelten Münzen
Einstellungen
Pause
Spiel verlassen



Zeitfortschritt

6.6.3 Das Bonus-Spiel: Der Jordinaut



Jordinaut

IST NICHT IM LIEFERUMFANG ENTHALTEN!

Jordinaut kann auf www.jordistick.de kostenfrei heruntergeladen werden.



Der Jordinaut schwebt durch das Weltall und hat die Aufgabe, Gegenstände einzufangen und Meteoriten auszuweichen. Das Spiel wird sowohl durch die Ein- als auch durch die Ausatmung gesteuert.

Damit bewegt sich der Jordinaut nach links und rechts.

Der Download umfasst das Bonusspiel „Jordinaut“ sowie das Training „Dark Fader“ in einem Installationspaket. Nach erfolgreichem Download können Sie das Spiel installieren!



Hinweis:

Die Installation der Bonus-Spiele erfolgt wie in Abschnitt 6.2 beschriebenen Ablauf (siehe Seite 11).

Wenn Sie das Programm „Jordinaut“ starten, erscheint das zugehörige Willkommensbild. Auf diesem finden Sie eine kurze Spielbeschreibung:

Herzlich Willkommen Jordinaut!

Jemand hat die Tür unserer Raumstation aufgelassen – alle Vorräte sind davongeflogen! Schnapp dir schnell einen Welt- raumanzug und sammle so viele Lebensmittel wie möglich ein. Pass dabei auf, dass du nicht mit herumfliegenden Meteoriten zusammenstößt.

Und so steuerst du deinen Raketenrucksack:

- * durch Einatmen fliegst du nach links
- * durch Ausatmen fliegst du nach rechts

Wenn du bereit bist, klicke auf Start!

Start

7. Reinigung und Instandhaltung

7.1. Empfohlene Verwendungsdauer des Anschlusszubehörs (bei ein und demselben Nutzer)

JORDI®STICK Wechselschlauch 10 cm (4):
nach sieben Tagen austauschen.

JORDI®STICK Bakterienfilter (3):
nach einem Monat austauschen.

JORDI®STICK Luer-Lock Schlauch 120 cm (2):
nach sechs Monaten austauschen.

JORDI®STICK Universaladapter (5):
nach sechs Monaten austauschen.

Die Komponenten sind dennoch nach jedem Gebrauch, wie in den folgenden Punkten beschrieben zu reinigen!

7.2. Reinigung und Sanitisierung

Die Ablagerung von Bakterien muss sowohl im JORDI®STICK Bakterienfilter (3) als auch im JORDI®STICK Wechselschlauch (4) vermieden werden. Es gilt alle Zubehörteile, die mit dem Aerosol in Kontakt gekommen sind, **zu reinigen und anschließend zu trocknen.**

Bitte trennen Sie vor der Reinigung sowohl den JORDI®STICK Hardware-Stick (1) als auch das Inhalationszubehör von Computer und Kompressor.

Der JORDI®STICK Wechselschlauch 10 cm (4) und der JORDI®STICK Bakterienfilter (3) müssen in den in 7.1 beschriebenen Intervallen ausgetauscht werden.

Eine visuelle Prüfung des JORDI®STICK Bakterienfilters (3) wird zusätzlich empfohlen. Die Verfärbung des Filters muss in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Bringen Sie den JORDI®STICK Bakterienfilter (3) nicht mit Wasser in Verbindung!

Die Verwendungsdauer ist unter anderem abhängig von der Intensität der Benutzung.

Die Reinigung und Wiederaufbereitung ist immer für den gleichen Benutzer gedacht! Für weitere Personen (z.B. Geschwister) verwenden Sie bitte jeweils ein Wechselset. Anschlusszubehör (siehe Seite 39).

Für den JORDI®STICK Hardware-Stick (1) und die Außenfläche des JORDI®STICK Luer-Lock Schlauchs 120 cm (2) ausschließlich ein Tuch benutzen, das mit antibakteriellem Reinigungsmittel befeuchtet wurde (nicht scheuernd und ohne jegliche Lösungsmittel).

Reinigen Sie den JORDI®STICK Universaladapter (5) vor und nach jedem Gebrauch. Lösen Sie den JORDI®STICK Universaladapter (5) vom Mundstück, JORDI®STICK Wechselschlauch 10 cm (4) und Vernebler. Der JORDI®STICK Universaladapter (5) besteht aus biokompatibilitätsgetesteten Materialien und ist entsprechend der Standards herkömmlicher Vernebler zu reinigen.

Methode A:

Den JORDI®STICK Universaladapter (5) unter warmen Leitungswasser (ca. 40°C) mit mildem Geschirrspülmittel oder in der Spülmaschine reinigen.

Methode B:

Den JORDI®STICK Universaladapter (5) mittels Einlegen in eine Lösung aus 60% Wasser und 40% weißem Essig hygienisch aufbereiten. Anschließend mit reichlich warmen Leitungswasser (ca.40°C) abspülen.

Methode C:

Den JORDI®STICK Universaladapter (5) mittels 20-minütigem Kochen in Wasser hygienisch aufbereiten. Um Kalkablagerungen zu vermeiden, benutzen Sie demineralisiertes oder destilliertes Wasser.

Nach dem Reinigen den JORDI®STICK Universaladapter (5), speziell den Anschlussstutzen, gut trocknen.



7.3 Desinfektion

- a) Füllen Sie einen Behälter mit dem in der Desinfektionsanweisung empfohlenen Mengenverhältnis mit einer Mischung aus Leitungswasser und elektrolytischem Chloroxid (Wirkstoff Natriumhypochlorid), das sich für Desinfektionen eignet.
- b) Tauchen Sie jede Komponente vollständig in die Lösung. Vermeiden Sie wenn möglich die Bildung von Luftblasen. Halten Sie die Komponenten so lange untergetaucht, wie es in der Anleitung der Desinfektionslösung steht.
- c) Waschen Sie die desinfizierten Komponenten anschließend unter warmen Leitungswasser sorgfältig ab. Trocknen Sie die Teile, wie es im Sterilisationsabsatz beschrieben ist. Entsorgen Sie die Reinigungslösung, wie es in der Anleitung des Lösungsmittelherstellers angegeben ist.

7.4 Sterilisation

Von dem im Lieferumfang enthaltenen Zubehör kann nur der JORDI®STICK Universaladapter (5) sterilisiert werden. Bitte lesen Sie die entsprechenden Benutzerhandbücher der nicht im Lieferumfang enthaltenen Komponenten, um herauszufinden, ob diese sterilisiert werden können oder nicht.

Das in diesem Abschnitt beschriebene Sterilisationsverfahren ist gemäß ISO 17665-1 validiert und nur dann für alle Komponenten wirksam, wenn die Anweisungen streng befolgt werden und die Komponenten vorab hygienisch aufbereitet wurden.

Geräte:

Dampfsterilisiergerät mit fraktioniertem Vorvakuum und Überdruck gemäß EN 13060.

Ausführung:

Alle Komponenten in das Sterilbarrieresystem oder in eine Verpackung gemäß EN 11607 verpacken. Die verpackten Komponenten in das Dampfsterilisiergerät geben.

Den Sterilisationszyklus gemäß der Gebrauchsanweisung des Geräts ausführen, dabei eine maximale Temperatur von 121°C für die Dauer von 10 Minuten einstellen.

Aufbewahrung:

Die sterilisierten Komponenten gemäß der Gebrauchsanweisung des gewählten Sterilbarriersystems oder in der Verpackung aufbewahren.

7.5 Wiederverwendung

Bevor Sie den JORDI®STICK wiederverwenden, säubern Sie den JORDI®STICK Hardware-Stick (1), den JORDI®STICK Luer-Lock Schlauch 120 cm (2), sowie den JORDI®STICK Wechselschlauch 10 cm (4) wie in Abschnitt 7.2. beschrieben.

Der JORDI®STICK Wechselschlauch 10 cm (4) sowie der JORDI®STICK Bakterienfilter (3) müssen in den in 7.1. beschriebenen Intervallen ausgetauscht werden.

Der JORDI®STICK Universaladapter (5) kann desinfiziert oder sterilisiert werden.

8. Materialliste des Zubehörs

- a) JORDI®STICK Universaladapter (5):
PP (Polypropylen)
- b) JORDI®STICK Wechselschlauch 10 cm (4):
Silikon
JORDI®STICK Luer-Lock Schlauch 120 cm (2):
Silikon
- c) JORDI®STICK Bakterienfilter (3):
Hydrophobe PTFE-Membran
- d) JORDI®STICK Luer-Lock-Anschluss:
Nylon

9. Technische Daten

Schutzklasse: II

Konformität nach: Richtlinie 93/42/ EWG, CE0123

Das Produkt wurde nach IP 44 getestet.

Versorgungsspannung:	DC 5V
Betriebsart:	für den Dauerbetrieb geeignet
Maße:	55 mm (H) x 166 mm (L) x 96 mm (B)
Gewicht:	0,2 kg

Umgebungsbedingungen für den Transport und die Aufbewahrung:

Temperatur:	Min. -25°C + Max. 70°C
Feuchtigkeit:	Min. 10%RH - Max. 93%RH

Betriebsbedingungen

Temperatur:	Min. 5°C - Max. 40°C
Feuchtigkeit:	15% RH - 93% RH
Luftdruck:	zwischen 700 und 1060 hPa (nicht kondensierend)

10. Hersteller

MPV Medical GmbH
Wernher-von-Braun-Str. 1
D-85640 Putzbrunn

11. Garantiebedingungen

Auf den JORDI®STICK Hardware-Stick (1) wird eine Garantie von 2 Jahren ab Kaufdatum gewährt und zwar für alle Defekte, die durch Design und verwendete Materialien entstanden sind.

Die Garantie besteht aus kostenloser Reparatur oder Austausch der defekten Teile mittels Originalersatzteile. Die Garantie erstreckt sich nicht auf das mit dem Gerät gelieferten Zubehör oder die Teile, die normalem Verschleiß unterliegen.

Das Gerät darf nur bei einem autorisierten Händler oder im MPV MEDICAL Service-Center repariert werden.



Das Gerät muss innerhalb von 8 Tagen nach Auftreten des Defekts zur Reparatur eingesandt werden.

Die Kosten für den Transport des Geräts gehen zu Lasten des Kunden.

Reparaturen, die nicht unter die Garantiebedingungen fallen, gehen zu Lasten des Kunden.

Die Garantie deckt keine Schäden ab, die durch missbräuchliche Verwendung, falsche Benutzung, absichtliche Beschädigung, Fallenlassen des Geräts, höhere Gewalt oder beim Transport entstanden sind.

Die Garantie schließt keine Ersatzleistungen für jegliche Personen oder Sachschäden ein, weder direkt noch indirekt, die aus einer Nichtfunktion des Geräts entstanden sind.

Die Garantie ist ab dem Kaufdatum auf dem Kaufbeleg (Kassenbeleg oder Rechnung) gültig.

Im Garantiefall bitte das Produkt zusammen mit dem Kaufbeleg an folgende Adresse schicken:

MPV MEDICAL GmbH
Wernher-von-Braun-Str. 1
D-85640 Putzbrunn

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Service-Hotline: +49 (0)89 / 7299700-0

E-Mail: info@mpvmedical.com

12. Service und Wartung

Reparaturen dürfen ausschließlich von dafür autorisiertem Personal durchgeführt werden. Andernfalls erlischt die Garantie. Der JORDI®STICK ist wartungsfrei.

13. Entsorgung

In Übereinstimmung mit der Richtlinie 2002/96/EG zeigt das auf dem Gerät angebrachte Symbol an, dass das zu entsorgende Gerät als Abfall eingestuft wird und somit der „Mülltrennung unterliegt“.

Der Verbraucher muss genannten Abfall den von den Kommunalverwaltungen eingerichteten Sammelstellen zuführen (bzw. zuführen lassen) oder beim Kauf eines neuen gleichartigen Geräts dem Händler übergeben. Die Mülltrennung sowie die weiteren Schritte der Verarbeitung, der Wiederverwertung und der Entsorgung fördern die Herstellung von Geräten mit Recyclingmaterial und wirken Schädigungen der Umwelt und Gesundheit, die durch unsachgemäße Abfallentsorgung verursacht werden könnten, entgegen. Die vorschriftswidrige Entsorgung des Produkts durch einen Verbraucher kann die Verhängung von in den Umsetzungsgesetzen zur Richtlinie 2002/96/EG vorgesehenen Verwaltungsstrafen von Seiten des Mitgliedsstaats, in welchem das Produkt entsorgt wurde, nach sich ziehen.

14. Elektromagnetische Verträglichkeit

Dieses Gerät wurde so entwickelt, dass es sämtliche Anforderungen erfüllt, die aktuell an die elektromagnetische Verträglichkeit gestellt werden (EN 60 601-1-2:2007). Die elektromedizinischen Geräte verlangen bei der Installation und Verwendung besondere Sorgfalt bzgl. der EMV-Bestimmungen. Es wird daher verlangt, dass diese gemäß den Angaben des Herstellers installiert bzw. verwendet werden. Es besteht das Risiko möglicher elektromagnetischer Störungen mit anderen Geräten, insbesondere mit anderen Analyse- und Behandlungsgeräten. Mobile oder tragbare Funk- und Telekommunikationsgeräte mit Radiofrequenz (Mobilfunktelefone oder Wireless-Verbindungen) könnten den Betrieb der elektromedizinischen Geräte stören. Der Hersteller behält sich das Recht vor, technische und funktionale Änderungen an dem Produkt ohne Vorankündigung vorzunehmen. Besuchen Sie für weitere Informationen die Internetseiten www.mpvmedical.com und www.jordistick.de .

Leitlinien und Herstellererklärung -Elektromagnetische Aussendungen für alle ME-Gerät und ME-Systeme

Leitlinien und Herstellererklärung- Elektromagnetische Störaussendungen

Der JORDI®STICK ist für den Betrieb in einer wie unten angegebenen ELEKTROMAGNETISCHEN Umgebung bestimmt. Der Kunde oder der Anwender des JORDI®STICK sollte sicherstellen, dass er in einer derartigen Umgebung betrieben wird.

Störaussendungs-Messungen	Übereinstimmung	Elektromagnetische Umgebung -Leitlinie
HF-Aussendung nach CISWPR11	Gruppe 1	Der JORDI®STICK verwendet HF Energie ausschließlich zu seiner inneren Funktion. Daher ist seine HF-Aussendung sehr gering, und es ist unwahrscheinlich, dass benachbarte elektronische Geräte gestört werden.
HF-Aussendung nach CISWPR11	Klasse B	Der JORDI®STICK ist für den Gebrauch in allen Einrichtungen einschließlich denen im Wohnbereich und solchen geeignet, die unmittelbar an das ÖFFENTLICHE VERSORGUNGSSYSTEM angeschlossen sind, das auch Gebäude versorgt, die zu Wohnzwecken genutzt werden.
Aussendung von Oberschwingungen nach IEC 61000-3-2	nicht anwendbar	
Aussendungen von Spannungsschwankungen / Flicker nach IEC 610003-3	nicht anwendbar	

Leitlinien und Herstellererklärung- Elektromagnetische Störfestigkeit für alle ME-Gerät und ME-Systeme

Leitlinien und Herstellererklärung-Elektromagnetische Störfestigkeit

Der JORDI®STICK ist für den Betrieb in einer wie unten angegebenen ELEKTROMAGNETISCHEN Umgebung bestimmt. Der Kunde oder der Anwender des JORDI®STICK sollte sicherstellen, dass er in einer derartigen Umgebung betrieben wird.

Störfestigkeits-Prüfungen	IEC 60601-Prüfpegel	Übereinstimmungspegel	Elektromagnetische Umgebung -Leitlinie
Entladung statischer Elektrizität (ESD) nach IEC 61000-4-2	+ / - 6 kV Kontaktladung + / - 8 kV Luftentladung	+ / - 6 kV + / - 8 kV	Fußböden sollten aus Holz oder Beton bestehen oder mit Keramikfliesen versehen sein. Wenn der Fußboden mit synthetischem Material versehen ist, muss die relative Luftfeuchte mindestens 30% betragen.
Schnelle transiente elektrische Störgrößen / Bursts nach IEC 61000-4-4	+ / - 2kV für Netzleitungen + / - 1kV für Eingangs- und Ausgangsleitungen	nicht anwendbar	Die Qualität der Versorgungsspannung sollte der einer typischen Geschäfts- oder Krankenhausumgebung entsprechen.
Stoßspannungen / Surges nach IEC 61000-4-5	+ / - 1kV Spannung Außenleiter-Außenleiter + / - 2kV Spannung Außenleiter-Erde	nicht anwendbar	Die Qualität der Versorgungsspannung sollte der einer typischen Geschäfts- oder Krankenhausumgebung entsprechen.
Spannungseinbrüche, Kurzzeitunterbrechungen und Schwankungen der Versorgungsspannung nach IEC 61000-4-11	<5% UT (>95% Einbruch der UT) für 1/2 Periode 40% UT (60% Einbruch der UT) für 5 Periode 70% UT (30% Einbruch der UT) für 25 Periode <5% UT (>95% Einbruch der UT) für 5 Sekunden	nicht anwendbar	Die Qualität der Versorgungsspannung sollte der einer typischen Geschäfts- oder Krankenhausumgebung entsprechen. Wenn der Anwender des JORDI®STICK fortgesetzte Funktion auch beim Auftreten von Unterbrechungen der Energieversorgung fordert, wird empfohlen den JORDI®STICK aus einer unterbrechungsfreien Stromversorgung oder aus einer Batterie zu speisen.
Magnetfeld bei der Versorgungsfrequenz (50 / 60 Hz) nach IEC 61000-4-8	3 A/m	3 A/m	Magnetfelder bei der Netzfrequenz sollten den typischen Werten, wie sie in der Geschäfts- und Krankenhausumgebungen vorzufinden sind, entsprechen.

Anmerkung 1: UT ist die Wechselfspannung vor Anwendung der Prüfpegel.

Leitlinien und Hersteller-Erklärung -Elektromagnetische Störfestigkeit für alle ME-Gerät und ME-Systeme, die nicht lebenserhaltend sind

Leitlinien und Herstellererklärung-Elektromagnetische Störfestigkeit

Der JORDI®STICK ist für den Betrieb in einer wie unten angegebenen ELEKTROMAGNETISCHEN Umgebung bestimmt. Der Kunde oder der Anwender des JORDI®STICK sollte sicherstellen, dass er in einer derartigen Umgebung betrieben wird.

Störfestigkeits-Prüfungen	IEC 60601-Prüfpegel	Übereinstimmungspegel	Elektromagnetische Umgebung -Leitlinie
Geleitete HF-Störgrößen nach IEC 610004-6	3 V effektwert 150 kHz bis 80 MHz	(U1) V 3 V	<p>Tragbare und mobile Funkgeräte sollten in keinem geringeren Abstand zum JORDI®STICK einschließlich der Leitungen verwendet werden, als dem empfohlenen Schutzabstand, der nach der für die Sendefrequenz zutreffenden Gleichung berechnet wird. Empfohlener Schutzabstand:</p> $d = \left[\frac{3,5}{U1} \right] \sqrt{P}$ $d = \left[\frac{3,5}{E1} \right] \sqrt{P} \text{ für } 80 \text{ MHz bis } 800 \text{ MHz}$ $d = \left[\frac{3,5}{U1} \right] \sqrt{P} \text{ für } 80 \text{ MHz bis } 800 \text{ MHz}$
Gestrahlte HF-Störgrößen nach IEC 61000-4-3	3 V/m 80 MHz bis 2,5 GHz	(E1) V/m 3 V/m	<p>Mit P als Nennleistung des Senders in Watt (W) nach Angaben des Senderherstellers und d als empfohlenem Schutzabstand in Meter (m).</p> <p>Die Feldstärke stationärer Funksender sollte bei allen Frequenzen gemäß einer Untersuchung vor Ort a) geringer als der Übereinstimmungspegel sein b) in der Umgebung von Geräten, die das folgende Bildzeichen tragen, sind Störungen möglich. </p>

Anmerkung 1: Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der höhere Frequenzbereich.

Anmerkung 2: Diese Leitlinien mögen nicht in allen Fällen anwendbar sein. Die Ausbreitung elektromagnetischer Größen wird durch Absorptionen und Reflexionen der Gebäude, Gegenstände und Menschen beeinflusst.

^a Die Feldstärke stationärer Sender, wie z.B. Basisstationen von Funktelefonen und mobilen Landfunkgeräten, Amateurfunkstationen, AM und FM Rundfunk und Fernsehsender, können theoretisch nicht genau vorherbestimmt werden. Um die elektromagnetische Umgebung hinsichtlich der stationären Sender zu ermitteln, sollte eine Studie der elektromagnetischen Phänomene des Standortes erwogen werden. Wenn die gemessene Feldstärke an dem Standort, an dem der JORDI®STICK benutzt wird, die obigen Übereinstimmungspegel überschreitet, sollte der JORDI®STICK beobachtet werden, um die bestimmungsgemäße Funktion nachzuweisen. Wenn ungewöhnliche Leistungsmerkmale beobachtet werden, können zusätzliche Maßnahmen erforderlich sein, z.B. eine veränderte Ausrichtung oder ein anderer Standort des JORDI®STICKs.

^b Über den Frequenzbereich von 150 kHz bis 80 MHz sollte die Feldstärke geringer als (U1) 3 V/m sein.

Empfohlene Schutzabstände zwischen tragbaren und mobilen HF-Telekommunikationsgeräten und dem JORDI®STICK für alle ME-Geräte und ME-Systeme, die nicht lebenserhaltend sind

Empfohlene Schutzabstände zwischen tragbaren und mobilen HF-Telekommunikationsgeräten und dem JORDI®STICK

Der JORDI®STICK ist für den Betrieb in einer wie unten angegebenen ELEKTROMAGNETISCHEN Umgebung bestimmt. Der Kunde oder der Anwender des JORDI®STICK sollte sicherstellen, dass er in einer derartigen Umgebung betrieben wird.

Nennleistung des Senders (W)	Schutzabstand, abhängig von der Sendefrequenz (m)		
	150 kHz bis 80 MHz	80 MHz bis 800 MHz	800 MHz bis 2,5 GHz
	$d = \left[\frac{3,5}{U1} \right] \sqrt{P}$	$d = \left[\frac{3,5}{E1} \right] \sqrt{P}$	$d = \left[\frac{7}{E1} \right] \sqrt{P}$
0,01	0,12	0,12	0,23
0,1	0,37	0,37	0,74
1	1,17	1,17	2,33
10	3,69	3,69	7,38
100	11,67	11,67	23,33
Für Sender, deren maximale Leistung in obiger Tabelle nicht angegeben ist, kann der empfohlene Schutzabstand in Meter (m) unter Verwendung der Gleichung ermittelt werden, die zur jeweiligen Spalte gehört, wobei P die maximale Nennleistung des Senders in Watt (W) nach Angabe des Senderherstellers ist.			
Anmerkung 1: Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der höhere Frequenzbereich.			
Anmerkung 2: Diese Leitlinien mögen nicht in allen Fällen anwendbar sein. Die Ausbreitung elektromagnetischer Größen wird durch Absorption und Reflexionen der Gebäude, Gegenstände und Menschen beeinflusst.			

15. Bestellinformation

Artikel	Art. Nr. / PZN	Bezeichnung
	M50030-00 PZN: 10080425	JORDI®STICK Trainingsspiel Inhalation Hardware, Software und Anschluss-Zubehör
Wechsel-Sets		
	M50030-02 PZN: 11235410	JORDI®STICK Wechsel-Set Anschlusszubehör 1x Universaladapter, 2x Bakterienfilter und 8x Wechselschlauch
	M50030-03 PZN: 11235427	JORDI®STICK Wechsel-Set Vernebler und Zubehör 1x Universaladapter, 2x Bakterienfilter, 8x Wechselschlauch, 1x Luer-Lock Schlauch, und 1x MicroDrop® Calimero2 Vernebler-Set inkl. Duck-Clip
Einzelteile		
	M50030-10100 PZN: 11235338	JORDI®STICK Hardware-Stick
	M50030-10200 PZN: 11235344	JORDI®STICK Luer-Lock Schlauch 120 cm
	M50030-10300 PZN: 11235350	JORDI®STICK Bakterienfilter
	M50030-10400 PZN: 11235367	JORDI®STICK Wechselschlauch 10 cm (8 Stück)
	M50030-10500 PZN: 11235373	JORDI®STICK Universaladapter
	M50030-10600 PZN: 11235396	JORDI®STICK Software CD
	M50030-11100	JORDI®STICK Gebrauchsanweisung



Dieses Gerät entspricht den Bestimmungen der EG-Richtlinie 93/42/EWG.



DE 32630980

Entsorgung über eine Sammelstelle oder durch Zurücksendung an MPV MEDICAL.

Made in Germany

MPV MEDICAL

MPV MEDICAL GmbH
Wernher-von-Braun-Straße 1
D-85640 Putzbrunn / Germany

Tel: +49 (0)89 / 7299700-0
Fax: +49 (0)89 / 7299700-99

www.mpvmedical.com
info@mpvmedical.com
www.jordistick.de